

Fairy Tells

Drabble-Sammlung

Von Sas-_-

Kapitel 14: Keine Frage der Kompetenz (SS)

Laut, möglichst laut, lässt Severus Snape, schlecht gelaunter Zaubertrankmeister, eines seiner Bücher auf das Pult klatschen. Verbissen funkelt er seinen Haufen Zweitklässler an.

„Da ihr mir so gern Fragen stellt und Professor McGonagall mich freundlich darauf hingewiesen hat, dass ich diese auch beantworten muss“, knurrt Snape seine Schüler an, „stelle ich eine neue Regel auf.“

Schweigend starren ihn die Schüler böses ahnend an.

Snapes Lippen kräuseln sich. „Ihr könnt mir so viele Fragen stellen, wie ihr wollt.“

Sofort macht sich erstauntes Getuschel im Kerker breit, und das eine oder andere Gesicht leuchtet vor Erleichterung auf.

„Ihr stellt mir eure Fragen, ich werde sie aufschreiben, *jede* Frage! Auch fachfremde Fragen! Und wenn es genügend sind“ Snape bleibt vor einem blassen Hufflepuff stehen, „dann werde ich eine Prüfung aus ihnen erstellen. Das beinhaltet auch Fennwicks Fragen, der letztens wissen wollte, warum dies Zeug so rosa ist, wenn es blau sein sollte, obwohl es in Wirklichkeit grün war.“

Das Tuscheln verebbt, die Gesichter wenden sich ungläubig und entsetzt Snape zu, als hätte er gerade ihr Todesurteil unterschrieben.

„Fragen?“ Snape schaut munter in die Runde.

Entgeistert schütteln die Zweitklässler ihre kleinen Köpfe.

„Dann sind wir uns ja mal zur Abwechslung sogar einig, sehr schön.“